

Grenze engerer Untersuchungsraum

Baustelleneinrichtung und Baumaßnahmen

- Bauflächen für Gebäude einschließlich 10 m Arbeitsraum
- Regenrückhaltebecken
- Baustelleneinrichtung - Nutzung von künftigen Parkplätzen und ACP
- Baustelleneinrichtung - Nutzung von künftigen Verkehrs- und Freiflächen
- Lagerfläche Verladebahnhof
- Sicherheitszaun neu
- 20kV Leitung Nord
- 20kV Leitung Süd
- Abwasser
- Wasserleitung
- Gasleitung Bestand / neu

CEF-Maßnahmen

- C1 Anbringen von Nistkästen und Fräsung künstlicher Höhlen für Fledermäuse und Vögel
- Optimierung von Bunkern für Fledermäuse

FCS-Maßnahmen

- FCS1 Entwicklung eines Ersatzhabitats für die Mauereidechse
- FCS2 Entwicklung eines Ersatzhabitats für die Zauneidechse

Schutz-, Vermeidungs- und CEF - Maßnahmen

Schutzmaßnahmen

- S3 Schutz angrenzender Biotopstrukturen und Waldbestände
- S4 Schutz von Standort besonders geschützter Pflanzenbestände
- S5 Schutz von an den Eingriffsbereich angrenzenden Ameisennesthöhlen

Vorgezogene Vermeidungsmaßnahmen

- V1 Umsiedlung von Ameisennesthöhlen als Nahrungsgrundlage des Schwarzspechtes
- V2 Fang und Umsiedlung der Mauereidechse im Bereich der bestehenden Bahntrasse
- V3 Fang und Umsiedlung einer Zauneidechse am Westzaun
- V4 Umpflanzung besonders geschützter Pflanzenbestände
- V5 Überprüfung der Löschteile im Eingriffsbereich und Rückbau
- V6 Überprüfung der im Eingriffsbereich befindlichen Bäume mit Höhlen auf Fledermausbesatz
 - Bäume mit Grobhöhlen
 - Höhlenbäume
 - restliche kontrollierte Bäume
- V7 Überprüfung der im Eingriffsbereich befindlichen Bäume mit Grobhöhlen, auf Besatz mit Erleniten
 - Bäume mit Höhlen und Mulmauflage
- Höhlenbäume außerhalb Baufeld

Vermeidungsmaßnahmen

- V11 Ausweisung von Tabuzonen (vgl. Hinweis)
- V16 Forstzaun neu
- V17 Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Zufahrtstraße
- V22 Schutz der Mauereidechsenpopulation am Verladebahnhof
- V22a Sicherung des Teillebensraumes am Verladebahnhof
- V22b Errichtung eines temporären Reptilienzauns
- V24 Einrichtung eines temporären Amphibienschutzzaunes um das Baufeld während der Bauphase

Kompensationsmaßnahmen für die Wildkatze

- Mk5 Rückbau von Sicherheitszäunen in der X- Area
- Mk6 Freihalten und Sicherung eines Wanderkorridors für die Wildkatze

Kompensationsmaßnahmen

- M8 Optimierung von vorhandenen Löschteilen
- M9 Anlage von Laichgewässern

0 50 100 200 300 400 500
Meter

Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung
Niederlassung Weilerbach

Kartenreihe 57
65049 Landschl
Telefon: 06371 / - 638 39-100, Fax: - 120

PROJEKTMANAGEMENT

Ft. Thomas-Uhahn

PROJEKTLEITUNG

Hr. Schulte

PROJEKTBEARBEITUNG

Ft. Scholler

Hr. Schulte

A/I

LAUB

EUROPAPLÄNE

69167 KARELSRUHE

TELEFON: 06371 3030-0

TELEFAX: 06371 3030-30

INTERNET: www.laub-geo.de

BAUHAUSSNAHME

Neubau US-Klinikum Weilerbach

Medical Center Replacement,

Rhine Ordnance Barracks, Germany

Landschaftspflegerischer Begleitplan

PLANBEZEICHNUNG

Vorgezogene und baubegleitende

Kompensationsmaßnahmen

in der WSA

Datum: 16.10.2013

WIE

F-PROJ.

FORMAT

SWP GBL BT PSE P DATI JANU SEPT SO PROTAB FRABT

35104001 01 LBP A 5000 4a

I:\K2010\K75103_Hospital_Webach_TES_Fauna\Pläne\GIS\7510-C_Karte4-vorgezogeneMassen.rvt

Biotoptypen

- AA0 Buchenwald
- AA4 Nadelbaum-Buchenmischwald
- AB0 Eichenwald
- AB2 Birken-Eichenmischwald
- AB5 Nadelbaum-Eichenmischwald
- AC1 Erlenmischwald mit einheimischen Laubbaumarten
- AC3 Nadelbaum-Erlenmischwald
- AD0 Birkenwald
- AD3 Nadelbaum-Birkenmischwald
- AD4 Birken-Buchwald
- AE4 Weiden-Sumpfwald
- AG2 Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)
- AJ0 Fichtenwald
- AJ1 Fichtenmischwald mit einheimischen Laubbaumarten
- AJ3 Nadelbaum-Fichtenmischwald
- AJ4 Laub-, Nadelbaum-Fichtenmischwald
- AK0 Kiefernwald
- AK1 Kiefernwald mit einheimischen Laubbaumarten
- AK3 Nadelbaum-Kiefernwald
- AK4 Kiefern-Moorwald
- AK5 Laub-, Nadelbaum-Kiefernwald
- AK6 Kiefernwald auf moorigem Standort
- AL1 Douglasienwald
- AL2 Wald aus einer seltenen Nadelbaumart
- AL3 Douglasienwald mit einheimischen Laubbäumen
- AL5 Laub-, Nadelbaum-Douglasienmischwald
- AT1 Kahlschlagfläche
- AU0 Aufforstung
- AU1 Wald, Jungwuchs
- AU2 Vorwald, Pionierwald
- BA1 Feldgehölze aus einheimischen Baumarten
- BB0 Gebüsch, Strauchgruppe
- BB1 Gebüschstreifen, Strauchreihe
- BB3 Stark verbuschte Grünl.-brache (Verbuschung > 50%)
- BB5 Bruchgebüsch
- BD3 Gehölzstreifen
- BF1 Baumreihe
- BF2 Baumgruppe
- BL3 schwaches Totholz, stehend
- CC3 Bodensaurer Binsensumpf
- CD1/CC3 Rasen-Großseggenried / Bodensaurer Binsensumpf
- DA6 Lineare trockene Heideelemente
- DB2 Pfeifengras-Feuchtheide
- EA1 Fettwiese, Flachlandausbau (Glatthaferwiese)
- EC1 Nass- und Feuchtwiese
- ED0 Magergrünland
- ED1 Magerwiese
- ED3 Grünlandbrache
- EE3 Bruchgefallenes Nass- und Feuchtwiesen
- EE5 Gering bis mäßig verbuschte Grünlandbrache
- FB0 Weiher (stetig)
- FD1 Tümpel (periodisch)
- FF4 Lössleiche
- FS3 Versickerungsmulde
- GA2 natürlicher Silikatfels
- GF1 Vegetationsarme Kies- und Schotterflächen
- GF2 Vegetationsarme Sandflächen
- HA2 Wildacker
- HD1 Sammel-, Verschiebe-, Güterbahnhof
- HD3 Bahnlinie
- HJ2 Strassenböschung, Damm
- HM3 Strukturarme Grünanlage, Baumbestand nahezu fehlend
- HM3a Strukturreiche Grünanlage
- HM4a Trittrassen
- HM6 höherwüchsige Grasfläche
- HM7 Nutzrasen
- HM8 stauende Fläche
- HM9 Brachfläche der Grünanlagen
- HN1 Gebäude
- HT1 Hofplatz mit hohem Versiegelungsgrad
- HT5 Lagerplatz
- HJ2 Sport- und Erholungsanlage mit geringem Versiegelungsgrad
- HV3 Parkplatz
- HV8 Versiegelte Fläche
- H20 Bunker, Überdacht
- KA1 Ruderal, feucht, (nass) Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
- KB0 Trockener (frischer) Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
- LB0 Hochstaudenflur, flächenhaft
- LB1 Feuchte Hochstaudenfluren, flächenhaft
- VA0 Verkehrsstraßen
- VB2 Feldweg, unbefestigt
- VB4 Waldweg
- VB5 Rad- Fußweg

Besonders geschützte Pflanzenarten (BNatSchG)

- AL Anthriscus filago
- CE Centaurea erythraea
- DD Dianthus deltoides
- DF Dactylorhiza fuchsii
- DIA Dianthus armeria
- LC Lycopodium clavatum
- PV Primula veris
- CC Camphorospha ciliaris
- Cg Cladonia glauca
- Sp Sphagnum denticulatum Brid (= S. auriculatum), Sphagnum fallax, Sphagnum fimbriatum, Sphagnum inundatum, Sphagnum palustre
- Astose-Grasfelle
- Echtes Tausendgüldenkraut
- Heide-Nelke
- Fuchs-Kraut
- Büschel-Nelke
- Kiefern-Bärlapp
- Echte Schlüsselblume
- Echter Pfingst
- Moose / Flechten
- 5 Tormoose

Sonstiges

- Fließgewässer
- Nach § 30 BNatSchG geschützte Flächen